

Antwort

der Landesregierung
auf die Kleine Anfrage 119
des Abgeordneten Christoph Schulze
fraktionslos
Drucksache 6/283

Verkehrsunfallgeschehen im Land Brandenburg

Wortlaut der Kleinen Anfrage Nr. 119 vom 15.12.2014:

Im Jahr 2010 antwortete die Landesregierung auf eine Kleine Anfrage des Abgeordneten Christoph Schulze bezüglich der Verkehrsunfälle im Land in den Jahren 2006 – 2009 (Drucksache %/ 2159). In dieser Antwort gab die Landesregierung für diese Jahre eine Gesamtzahl von jeweils über 80.000 Verkehrsunfällen pro Jahr an. Von diesen waren jeweils über 70.000 Unfälle ohne Personenschaden. In der gleichen Antwort gibt die Landesregierung zudem eine durchschnittliche Interventionszeit von jeweils etwa 25 Minuten und eine maximale Interventionszeit von 02:00 Stunden im Jahr 2009 für Unfälle ohne Personenschaden an.

Der Stellenabbau im Rahmen der Polizeireform gibt Anlass zu der Befürchtung, dass sich die Interventionszeiten durch eine geringere Polizeipräsenz „in der Fläche“ erhöhen.

Aus diesem Grund frage ich die Landesregierung:

1. Wie viele Verkehrsunfälle gab es in den Jahren 2010 – 2014? (Bitte jeweils nach Jahren 2010, 2011, 2012, 2013 und 2014 aufschlüsseln)
2. In wie vielen Fällen waren dies Unfälle mit reinem „Blebschaden“? (Bitte jeweils nach Jahren 2010, 2011, 2012, 2013 und 2014 aufschlüsseln)
3. In wie vielen Fällen waren dies Unfälle mit Personenschaden? (Bitte jeweils nach Jahren 2010, 2011, 2012, 2013 und 2014 aufschlüsseln)
4. Wie hoch waren in dieser Zeit die durchschnittlichen Interventionszeiten für Unfälle mit „Blebschaden“? (Bitte jeweils nach Jahren 2010, 2011, 2012, 2013 und 2014 aufschlüsseln)
5. Wie hoch waren in dieser Zeit die maximalen Interventionszeiten für Unfälle mit „Blebschaden“? (Bitte jeweils nach Jahren 2010, 2011, 2012, 2013 und 2014 aufschlüsseln)

Namens der Landesregierung beantwortet der Minister des Innern und für Kommunales die Kleine Anfrage wie folgt:

Frage 1:

Wie viele Verkehrsunfälle gab es in den Jahren 2010 – 2014? (Bitte jeweils nach Jahren 2010, 2011, 2012, 2013 und 2014 aufschlüsseln)

Frage 2:

In wie vielen Fällen waren dies Unfälle mit reinem „Blechscha-den“? (Bitte jeweils nach Jahren 2010, 2011, 2012, 2013 und 2014 aufschlüsseln)

Frage 3:

In wie vielen Fällen waren dies Unfälle mit Personenschaden? (Bitte jeweils nach Jahren 2010, 2011, 2012, 2013 und 2014 aufschlüsseln)

zu Fragen 1 bis 3:

Folgende Verkehrsunfallzahlen wurden für die Jahre 2010 bis 2014 durch das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg registriert. Vom Amt für Statistik Berlin-Brandenburg liegen für das Jahr 2014 die vorläufigen Daten für den Zeitraum Januar bis Oktober vor.

Jahr	2010	2011	2012	2013	Januar bis Oktober 2014
Verkehrsunfälle gesamt	89.629	80.574	80.854	81.165	65.609
davon mit Personenschaden	8.179	8.395	8.280	8.225	7.214
davon nur Sachschaden	81.450	72.179	72.574	72.940	58.395

Frage 4:

Wie hoch waren in dieser Zeit die durchschnittlichen Interventionszeiten für Unfälle mit „Blechscha-den“? (Bitte jeweils nach Jahren 2010, 2011, 2012, 2013 und 2014 aufschlüsseln)

Frage 5:

Wie hoch waren in dieser Zeit die maximalen Interventionszeiten für Unfälle mit „Blechscha-den“? (Bitte jeweils nach Jahren 2010, 2011, 2012, 2013 und 2014 aufschlüsseln)

zu Fragen 4 bis 5:

Durch das Einsatz- und Lagezentrum der Polizei wurden folgende Interventionszeiten registriert.

Jahr	2010	2011	2012	2013	Januar bis Oktober 2014
Verkehrsunfälle mit Sachschaden					
∅ Interventionszeiten in Minuten	26:18	25:36	28:40	30:21	27:05

Angaben zu maximalen Interventionszeiten sind nicht möglich, da eine Erfassung von Interventionszeiten über zwei Stunden systembedingt nicht erfolgt.